

Beschlüsse des Landesbeirats für Tierschutz am 04.12.2024

Photovoltaikanlagen und Tierschutz

Beschluss:

Der Artikel zum Thema „Taubenschutzvorrichtungen für die eigene PV-Anlage“ auf der Homepage des Vereins „Solar-Cluster Baden-Württemberg“ soll auch an den Städte- und Gemeindetag sowie an den Verband der regionalen Energie- und Klimaschutzagenturen BW weitergeleitet werden.

Katzenschutz in Baden- Württemberg

Beschluss:

1. Der Landesbeirat für Tierschutz fordert die Landesregierung dazu auf, sich auf Bundesebene dafür einzusetzen, z.B. über eine Änderung des § 13b des Tierschutzgesetzes zeitnah eine bundesweit einheitliche und einfach umsetzbare Katzenschutzregelung mit Kastrationspflicht auf den Weg zu bringen. Dass und wie dies beispielsweise umsetzbar ist, zeigt u.a. der aktuelle „große Katzenschutzreport“ des Deutschen Tierschutzbund e.V. auf.
2. Der Landesbeirat für Tierschutz empfiehlt darüber hinaus, dass Baden-Württemberg mit positivem Beispiel vorangeht und eigeninitiativ eine landesweit einheitliche Katzenschutzregelung – mit Kastrations-, Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht für Freigängerkatzen – auf den Weg bringt und umsetzt.

Brandschutzschulung für Landwirte und Feuerwehr, sowie im Baurecht die bekannten Maßnahmen zur Prävention von Stallbränden implementieren

Beschluss:

1. Der Landesbeirat für Tierschutz bittet das Ministerium, sich auch weiterhin für die Verankerung des Brandschutzes in Tierhaltungen im Baurecht einzusetzen und

diesbezüglich mit dem Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg (MLW) in Kontakt zu treten.

2. Der Landesbeirat für Tierschutz bittet das MLR, das Thema auf der nächsten großen Dienstbesprechung mit den unteren Veterinär- und Landwirtschaftsbehörden anzusprechen mit dem Ziel, in Bezug auf das Thema Brandschutz in Tierställen zu sensibilisieren.
3. Der Landesbeirat für Tierschutz bittet das Ministerium, beim Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen (IM) den Sachstand zu erfragen, inwiefern die Feuerwehren in Baden-Württemberg auf den Brandschutz in Tierhaltungen vorbereitet sind (Durchführung von Schulungen u.a.).
4. Das Ministerium wird gebeten, in der nächsten Sitzung des Landesbeirats für Tierschutz zu berichten.

Stadtjäger und der Umgang mit „invasiven“ Arten, wie Waschbären

Beschluss:

1. Der Landesbeirat für Tierschutz nimmt den Bericht zum Umgang mit invasiven Arten zur Kenntnis.
2. Der Landesbeirat für Tierschutz betont die vorrangige Bedeutung der Prävention im Rahmen der Tätigkeit der Stadtjäger, plädiert dafür, dass die Tötung von Tieren durch Stadtjäger nur die Ultima Ratio darstellen kann und bittet das Ministerium, zu berichten, sobald entsprechende Daten vorliegen.

Tierschutzpreis 2024

Beschluss:

Die Zusammensetzung der Bewertungskommission wird bestätigt; sie kommt am 28. Mai 2025 im MLR zur Vorauswahl zusammen.